

STADT WOLFSBURG · POSTFACH 10 09 44 · 38409 WOLFSBURG

An alle Eltern und Sorgeberechtigte

ADRESSE
Stadt Wolfsburg
Porschestraße 49
38440 Wolfsburg

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. 08:30 – 16:30 Uhr
Di. 08:30 – 16:30 Uhr
Mi. 08:30 – 12:00 Uhr
Do. 08:30 – 17:30 Uhr
Fr. 08:30 – 12:00 Uhr

AUSKUNFT ERTEILT
Service Center der Stadt Wolfsburg
☎ 115
Montags bis Freitags von 7:00 – 18:00 Uhr

IHR ZEICHEN/SCHREIBEN VOM
Textfeld

MEIN ZEICHEN/SCHREIBEN VOM
Textfeld

Reduzierung der Kontakte in den Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege ab dem 16. Dezember 2020 bis zum 10. Januar 2021

14.12.2020

Liebe Eltern,
liebe Sorgeberechtigte,

gestern sind auf Bundes- und Landesebene Beschlüsse zum weiteren Umgang mit der Corona-Pandemie erfolgt, die auch Regelungen zur Kindertagesbetreuung in Kindertagesstätten und der Kindertagespflege betreffen.

Nach den derzeit vom Niedersächsischen Kultusministerium mit Stand vom 13.12.2020 vorliegenden Informationen, bitte ich darum auch in den Kindertagesstätten, sowie in der Kindertagespflege die Kontakte so weit wie möglich zu reduzieren.

Die Kindertageseinrichtungen befinden sich weiterhin im Szenario A des Landes Niedersachsen, wer es dennoch einrichten kann, sollte seine Kinder daher zu Hause betreuen und so einen Beitrag zum Herunterfahren des öffentlichen Lebens und zum Schutz der besonders gefährdeten sog. vulnerablen Personen leisten.

In dem Bewusstsein, dass die Lage für alle Familien und insbesondere für Alleinerziehende eine riesige Herausforderung ist, sollen daher die Kitas und die Kindertagespflege im Grundsatz geöffnet bleiben. Das heißt, wer keine anderen Betreuungsmöglichkeiten hat, kann seine Kinder in den Einrichtungen betreuen lassen.

Deshalb wird anders als im Frühjahr die komplizierte Frage der Systemrelevanz von Berufsgruppen und sozialen Härtefällen in der Notbetreuung nicht mehr gestellt.

Vor dem Hintergrund, dass die Kindertageseinrichtungen keine Hotspots sind, ist die freiwillige Regelung sehr gut vertretbar.

Ich bin mir sicher, dass Sie als Eltern - wie auch in den letzten Monaten - verantwortungsvolle Entscheidungen fällen werden. Es ist zudem zu erwarten, dass die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber durch entsprechende Homeoffice-Regelungen entsprechend flankieren.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kitas und die Kindertagespflegepersonen haben in den letzten Monaten sehr engagiert die besten Betreuungsmöglichkeiten für Ihre Kinder unter diesen schwierigen Rahmenbedingungen organisiert, daher bitte ich Sie, auch diese Phase gemeinsam mit Ihrer Kita bzw. Kindertagespflegeperson zu gestalten. Auch wenn es für uns alle herausfordernd ist die Zukunft einzuschätzen, so hoffe ich doch, dass wir ab dem 10. Januar, durch die Reduktion der Kontakte wieder in den Kitas und der Kindertagespflege zu den bisherigen Rahmenbedingungen zurückkehren können.

Weitere Informationen halten wir für Sie auf www.wolfsburg.de/corona bereit. Fragen beantwortet das Servicecenter der Stadt Wolfsburg unter der Rufnummer 115 von Montag bis Freitag in der Zeit von 7:00 bis 18:00 Uhr.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung. Ich wünsche Ihnen, Ihren Kindern und Familien viel Kraft und ein gesundes und friedvolles Weihnachtsfest und einen ruhigen Start ins das neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen



Iris Bothe
Stadträtin für Jugend, Bildung und Integration

Weitere Informationen:

Alle **Fakten zur Situation in Wolfsburg**, weiteres Informationsmaterial, Antworten auf immer wiederkehrende Fragen finden Sie auf www.wolfsburg.de/corona unter der Überschrift „Kitas & Schulen“.

Auf den Seiten des Robert-Koch-Institutes finden Sie Hinweise darüber, wie die **Inkubationszeiten** verlaufen:

[RKI - Coronavirus SARS-CoV-2 - SARS-CoV-2 Steckbrief zur Coronavirus-Krankheit-2019 \(COVID-19\)](#)

Auf diesen Seiten des Niedersächsischen Kultusministeriums finden Sie die **aktuellsten Regelungen und weitere Informationen:**

[Schule in Corona-Zeiten: So setzt Niedersachsen den Unterricht nach den Herbstferien fort | Nds. Kultusministerium](#)

Hier finden Sie Informationen rund um das **Thema „Entschädigung bei Verdienstaussfall“:**

[BMAS - Entschädigung von Eltern – Hier finden Sie Informationen des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales zur Entschädigung von Eltern anlässlich der Coronavirus-Pandemie](#)